
Stellen Sie sich einen idyllischen Bauernhof auf dem Land vor. Der Bauer auf dem Traktor macht die Bodenbearbeitung vor der Getreideaussaat, während die Ehefrau in der Küche das Mittagessen zubereitet und parallel die Marmelade einkocht.

Was bei diesem Bild ungenannt bleibt: Wem gehört der Hof, wer wird ihn erben? Wie wurde die Arbeitsteilung festgelegt? Wie wird die Arbeit entlohnt? Wer trifft die betrieblichen Entscheidungen?

Landwirtschaft ist vergeschlechtlicht! Vergeschlechtlichung und patriarchale Strukturen treten hier sogar besonders offensichtlich zu Tage.

In unserer Vortragsreihe möchten wir uns mit genau diesen Machtverhältnissen in der Landwirtschaft beschäftigen und sie analysieren, um sie langfristig zu überwinden. Dafür haben wir verschiedene Personen eingeladen: Forscher*innen, Bäuer*innen und Aktivist*innen erzählen von ihrer Arbeit und ihren Kämpfen, ihren Erfahrungen und Hoffnungen.

Dabei nähern wir uns dem Themenfeld Geschlecht. Macht. Landwirtschaft unter verschiedenen Gesichtspunkten.

Wir lernen, wie geschlechtliche Unterdrückung in der Landwirtschaft historisch gewachsen ist und in heutigen Produktionsmustern zum Ausdruck kommt. Einen genaueren Blick werfen wir dabei auf die Geschichte versklavter Frauen und die Auswirkungen des Kolonialismus. Außerdem hinterfragen wir unsere Vorstellung, was Männlichkeit in ländlichen Gebieten ausmacht und wie das unser Verhältnis zur Natur beeinflusst. In der zweiten Hälfte der Veranstaltungsreihe werden die Erfahrungen von queeren Menschen in gärtnerischen Projekten und die Potentiale und Grenzen alternativer Betriebsformen innerhalb der kapitalistischen Produktionsweise beleuchtet. Wir schauen uns die Erfolge und aktuellen Kämpfe von Frauen und Queers innerhalb der internationalen kleinbäuerlichen Bewegung an, bevor wir in der abschließenden Podiumsdiskussion die Frage stellen, wie die nächsten Schritte hin zu einer geschlechtergerechteren Ausbildung und Praxis in der Landwirtschaft aussehen müssen.

Mit dieser Veranstaltungsreihe wollen wir eine stärkere Auseinandersetzung mit Fragen rund um Geschlecht und Landwirtschaft anstoßen und die Diskussion über Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft um dieses Thema ergänzen.

Wir möchten eine möglichst diverse Perspektive auf Geschlecht und Landwirtschaft liefern und hoffen, dass ihr euch darin wiederfindet.

Geschlecht. Macht. Landwirtschaft

Über die Zusammenhänge geschlechtlicher Unterdrückung und landwirtschaftlicher Praxis

**Wintersemester
2023/24**



26.10.2023, 19:30 Uhr, H23 -
Steinstraße

*Geschlecht und Landwirtschaft - Eine
kritische Einführung*

Alina Gombert
Hanna Schwager
Katharina Varelmann

09.11.2023, 19:00 Uhr, online **EN**

*Landwirtschaftliche Männlichkeiten:
Tradition und Wandel*
Barbara Pini

16.11.2023, 19:00 Uhr, online **EN**

*Kolonialismus, Sklavenarbeit und
Landwirtschaft - Blickpunkte auf früher
versklavte Bäuerinnen*
Nives Kinunda

30.11.2023, 19:00 Uhr, H23 -
Steinstraße

*I own myself, I own the world?
Feministisch-postkoloniale und queere
Perspektiven auf Natur, Vernunft und
(Selbst-)Eigentum*

Dr. Christine M. Klapeer

14.12.2023, 19:00 Uhr, H23 -
Steinstraße

*Queer Ecologies and More-than-human
Care*
Sophie von Redecker

11.01.2024, 19:00 Uhr, Capitol-Kino
Witzenhausen

*Queer Gardening - Queer-feministische
Ökologien in Nordamerika*
Ella von der Haide
Film: englisch, Filmgespräch: deutsch mit
Übersetzung

18.01.2024, 19:00 Uhr, H23 -
Steinstraße

*Das emanzipatorische Potential
alternativer Agrarpraktiken -
geschlechtssensible Reflektionen*
Carla Wember, Dr. Marie Reusch

25.01.2024, 19:00 Uhr, online **EN**

*Feminismus säen und pflügen: wie
Geschlechterparität und Frauen in
Führungspositionen La Via Campesina
geprägt haben*
Nettie Wiebe
*Intersektionaler Feminismus und queere
politische Ökologie in La Via Campesina*
Dee Woods

01.02.2024 19:00 Uhr, Capitol-Kino
Witzenhausen

*Podiumsdiskussion:
Geschlechtergerechte Landwirtschaft in
der Praxis*
Katharina Nennowitz, Werragut
Sylvana Hanisch - Peco-Institut
Vertreterin der hessischen Landfrauen

englisch-deutsche
Übersetzung
in Zoom

Veranstaltet von:

**WITZENHAUSEN
SOLIDARISCH E.V.**



UNIKASSEL | ÖKOLOGISCHE
VERSITÄT | AGRAR
WISSENSCHAFTEN

In Kooperation mit:

HEINRICH|BÖLL|STIFTUNG|HESSEN



**ROSA
LUXEMBURG
STIFTUNG
HESSEN**

Information:



Mail: landwi-gender@posteo.de